

Hugo von Hofmannsthal und Arthur
Schnitzler an Hermann Bahr, 3. 7. 1902

Herrn Hermann Bahr
Redacteur
Wien
XIII⁷ Veitlissengasse
in Ober St Veit.

5

MATREI.

Das was Sie über'n Automobil gefchrieben haben, war fehr gut.
3 VII 02.

Viele Grüße
[hs. Schnitzler:] Ich auch

Hugo

Arthur.

10

TMW, HS AM 49090 Ba.

Bildpostkarte

Handschrift Hugo von Hofmannsthal: 1) Bleistift, deutsche Kurrent 2) Bleistift, lateinische Kurrent
(Adresse)

Handschrift Arthur Schnitzler: Bleistift, deutsche Kurrent

Versand: 1) Stempel: »Deutsch-Matrei, 3/7 [1902]«. 2) Stempel: »Wien 13, 4. 7. 02, 11. V, Bestellt«.

Ordnung: Lochung

Hermann Bahr, Arthur Schnitzler: *Briefwechsel, Aufzeichnungen, Dokumente (1891–1931)*. Hg. Kurt Ifkovits und Martin Anton Müller. Göttingen: Wallstein 2018, S. 240.

⁷ *Das was Sie*] quer am rechten Rand

⁷ *Automobil*] In *Entgegen* (*Neues Wiener Tagblatt*, Jg. 36, Nr. 179, 1. 7. 1902, S. 1–2) schildert Bahr ein Automobilrennen.

¹⁰ *Ich auch*] am rechten Rand auf dem Kopf

Erwähnte Entitäten

Personen: Hermann Bahr

Werke: *Entgegen*

Orte: Matrei am Brenner, Ober Sankt Veit, Veitlissengasse, Wien, XIII., Hietzing

Institutionen: Neues Wiener Tagblatt

QUELLE: Hugo von Hofmannsthal und Arthur Schnitzler an Hermann Bahr, 3. 7. 1902. Herausgegeben von Kurt Ifkovits, Martin Anton Müller. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L01227.html> (Stand 12. Mai 2023)